

Pressemitteilung

Geballte Kompetenz aus der Region für eine nachhaltige (Energie)zukunft

Das Energiejahr - Gemeinsames Jubiläum von ENERGIEregion Nürnberg e.V., Energie Campus Nürnberg und NKubator

- Unter dem Motto: "Kompetenzen aus der Region für eine nachhaltige (Energie)Zukunft" findet von Juni 2021 bis Juni 2022 ein Energietechnologie-Jahr in Nürnberg statt.
- Gefeiert wird ein Dreifachjubiläum: Die ENERGIEregion Nürnberg e.V. wird 20 Jahre, der Energie Campus Nürnberg 10 Jahre und der NKubator - Innovations- und Gründerzentrum für Energie, Greentech und Nachhaltigkeit wird 1 Jahr alt.
- Die digitale Auftaktveranstaltung des Energiejahres findet am 16.06.2021 von 14:00 bis 16 Uhr statt.

Die Metropolregion Nürnberg ist das Zentrum für Energie und Klimaschutz in Bayern. Zu dessen Erfolg haben die drei Jubilare entscheidendes beigetragen. Marcus König, Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg sagt: "20 Jahre exzellente Netzwerkarbeit, zehn Jahre Spitzenforschung und der Startschuss für mehr grüne Gründungen und nachhaltiges Wirtschaften. Wenn das kein Grund zu feiern ist! Mit geballter Kompetenz aus der Region für eine nachhaltige (Energie)Zukunft gehen wir in das Jubiläumsjahr von ENERGIEregion Nürnberg e.V., Energie Campus Nürnberg und NKubator". Weil die Themen und Kompetenzen so vielfältig sind, wird aus dem Jubiläum ein ganzes Energiejahr.

Am 16. Juni 2021 wird mit einer digitalen Auftaktveranstaltung das Jubiläum eröffnet. Grußworte werden von Dr. Markus Söder, Bayerischer Ministerpräsident, Dr. Michael Fraas, Wirtschafts- und Wissenschaftsreferent der Stadt Nürnberg und Vorstandsvorsitzender der ENERGIEregion Nürnberg e.V., Prof. Dr. Joachim Hornegger, Präsident der FAU Erlangen-Nürnberg als auch von Prof. Dr. Niels Oberbeck, Präsident der Technischen Hochschule Nürnberg gesprochen. Dazu wird ein Festvortrag von Prof. Dr. Veronika Grimm, Wirtschaftsweise, Lehrstuhlinhaberin an der FAU Erlangen-Nürnberg, Mitglied der Wissenschaftlichen Leitung des EnCN und Mitglied im Vorstand der ENERGIEregion zum Thema "Bausteine für ein nachhaltiges Energiesystem" präsentiert. Für die musikalische Unterhaltung sorgt die Hochschule für Musik mit ihrer Musik der Zukunft und Künstlicher Intelligenz.

Im Laufe des Jahres 2021 und 2022 werden drei Fachveranstaltungen zu den Themen Wasserstoff und Anwendungen, Wärmewende und energieeffiziente Gebäude sowie Energiesysteme und Nachhaltigkeit organisiert. Im Juni 2022 bildet eine festliche Abschlussveranstaltung den Schlussakkord des Energiejahres.



Pressemitteilung

Energie Campus Nürnberg

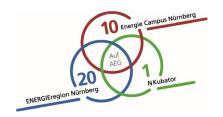
Der Energie Campus Nürnberg (EnCN) forscht an zukunftsfähigen Szenarien einer nachhaltigen Stromversorgung, Mobilität und Wärmewirtschaft, sowohl in technologischer, ökonomischer, energiepolitischer als auch in gesellschaftlicher Hinsicht. In zahlreichen Kooperationsprojekten mit führenden Wissenschaftseinrichtungen und Industriepartnern begleitet und gestaltet er die Energiewende an vorderster Front. "Mit unseren drei interdisziplinären Forschungsschwerpunkten "Wasserstoff, E-Fuels und Anwendungen", "Energieeffiziente Gebäude" und "Intelligente Energiesysteme" sind wir dafür ideal aufgestellt. Durch die intensive Zusammenarbeit mit Unternehmen gelingt es uns, Forschungsergebnisse schneller in die Anwendung zu bringen. Daran werden wir in Zukunft noch intensiver arbeiten", so Prof. Dr. Wolfgang Krcmar, Vorsitzender der Wissenschaftlichen Leitung des EnCN. Aktuelle Projektbeispiele sind unter anderem die Herzobase Energiespeicherhäuser, das Verbundprojekt Fassade³, die Demonstration der Wasserstofflogistik auf LOHC-Basis und das Mikronetz- und Energiespeicher-Technikum.

ENERGIEregion Nürnberg e.V.

Die ENERGIEregion Nürnberg e.V. vernetzt sowohl Unternehmen, Forschungseinrichtungen, Kommunen als auch andere Institutionen miteinander. Dabei setzt sie auf einen unkomplizierten und zielgerichteten Austausch zwischen ihnen, um innovative Projekte und nachhaltige Lösungen im Energiesektor für die Metropolregion Nürnberg zu initiieren. Dr. Michael Fraas, Wirtschafts- und Wissenschaftsreferent der Stadt Nürnberg und Vorstandsvorsitzender der ENERGIEregion betont: "Zur langfristigen Stärkung der Region braucht es starke Vernetzer, Wegweiser, Vordenker und Initiatoren, so wie die ENERGIEregion. Ihre Bündelung von regionalen Kompetenzen und ihre Projekte in den Themenfeldern Energie, Klimaschutz und Nachhaltigkeit in der Metropolregion Nürnberg haben Vorbildcharakter. Ich freue mich auf viele weitere Jahre mit der ENERGIEregion, um die Energie-, Wärme- und Mobilitätswende gemeinsam mit ihren Partnern voranzubringen!" Durch verschiedene Veranstaltungsformate und Arbeitskreise werden Projektideen forciert und kontinuierlich weiterentwickelt. Aktuell wegweisend sind hier z.B. die Forschungs- und Entwicklungsnetzwerke "Hybride Systeme mit gedruckter Elektronik" und "Mobile Messtechnik für die Energieversorgung" oder auch die Wasserstoffoffensive der Metropolregion Nürnberg. Darüber hinaus werden jährlich Unternehmen mit herausragenden Maßnahmen im Bereich Energieeffizienz und Klimaschutz als energie.effizienz.gewinner ausgezeichnet.

NKubator

Der NKubator, das Gründer- und Innovationszentrum für Energie, Greentech und Nachhaltigkeit, mit Sitz "Auf AEG" wird in den nächsten Jahren Unternehmensgründungen aus diesen Bereichen aktiv begleiten. Außerdem unterstützt er jedes Unternehmen branchenunabhängig auf dem Weg zum nachhaltigen Wirtschaften. "Mit dem NKubator wollen wir ein sichtbares Zentrum für die Zukunftsthemen der Nachhaltigkeit in der Region schaffen, das Vernetzung zwischen Wirtschaft und Wissenschaft stärkt und Ausgründungen aus der Wissenschaft fördert", sagt Dr. Jens Hauch,



Pressemitteilung

Koordinator des NKubators und Geschäftsführendes Vorstandsmitglied der ENERGIEregion Nürnberg e.V. Der Träger des NKubator ist die ENERGIEregion; die Finanzierung erfolgt durch Haushaltsmittel der Stadt Nürnberg. Der NKubator ist eine enge Kooperation zwischen dem Wirtschafts- und Wissenschaftsreferat der Stadt Nürnberg, der ENERGIEregion, dem Energie Campus Nürnberg und dem FAU-Lehrstuhl für Fertigungsautomatisierung FAPS

Pressekontakte:

Energie Campus Nürnberg

Dr. Alexander Buchele Tel.: +49 911 /56854-9120 alexander.buchele@encn.de

ENERGIEregion Nürnberg e.V. NKubator

Dr. Jens Hauch

Tel.: +49 911 / 25296-24 jens.hauch@energieregion.de

Pressebild:

